

Bitte  
frei  
machen

Fraunhofer IPK  
Claudia Engel  
Pascalstraße 8–9  
10587 Berlin

# MEHR KÖNNEN

## Antwort

Bitte Rückseite ausgefüllt zurücksenden oder per Fax an +49 30 39006-392 schicken.

## MEHR KÖNNEN

Dem wachsenden Bedarf an beruflicher Weiterbildung gerecht zu werden und den Wissenstransfer aus der Forschung in die Industrie noch intensiver zu fördern, das ist das Ziel des Veranstaltungsprogramms »Mehr Können« des Fraunhofer-Instituts für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik IPK. Auf unseren Tagungen und Konferenzen, Technologietagen, Industriearbeitskreisen, Seminaren und Workshops bieten wir Ihnen praktisch anwendbares Wissen über topaktuelle Technologien und Verfahren für das Management, die Produktentstehung, den Produktionsprozess und die Gestaltung moderner Fabrikbetriebe.

### Gehen Sie weiter – wissenschaftlich fundiertes, praxisnahes Know-how bringt Sie voran.

Unsere Veranstaltungen bieten mehr als theoretische Wissensvermittlung. Hier können Sie Technologien und Methoden selbst ausprobieren und erhalten aus erster Hand Beispiele für ihre erfolgreiche Anwendung. Zudem stellen wir höchste Ansprüche an die Qualität unserer Inhalte und ihrer Vermittlung: Das Fraunhofer IPK ist durch die DQS nach der Norm ISO 9001:2015 zertifiziert.

Mehr über unser Angebot erfahren Sie unter  
[www.ipk.fraunhofer.de/weiterbildung](http://www.ipk.fraunhofer.de/weiterbildung)

## INFORMATIONEN

### Veranstaltungsort

Produktionstechnisches Zentrum Berlin  
Pascalstr. 8–9  
10587 Berlin

### Eine Veranstaltung für

Anwender\*innen und Entwickler\*innen additiver Fertigungstechnologien sowie Nachbearbeitungsverfahren

### Teilnehmerbeitrag

250,- € bis zum 28. Februar 2025, danach 350,- €

### Fachliche Ansprechperson

Tobias Neuwald, M.Sc.  
Tel. +49 30 39006-308  
[tobias.neuwald@ipk.fraunhofer.de](mailto:tobias.neuwald@ipk.fraunhofer.de)

### Veranstaltungsmanagement

Claudia Engel  
Tel. +49 30 39006-238  
[weiterbildung@ipk.fraunhofer.de](mailto:weiterbildung@ipk.fraunhofer.de)

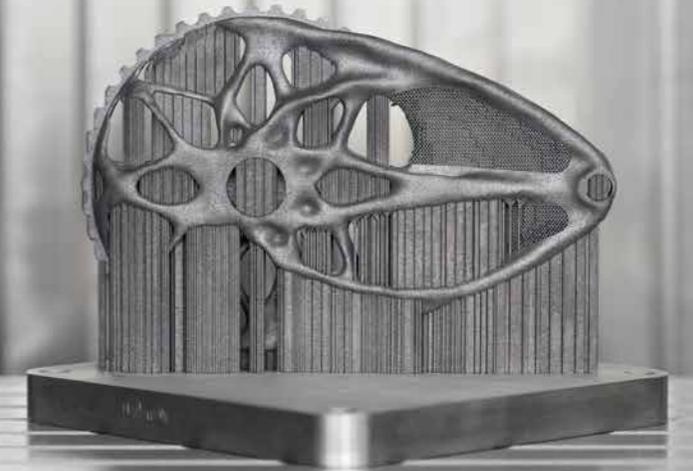
### Weitere Informationen und Anmeldung

[www.ipk.fraunhofer.de/praxis-additive-fertigung](http://www.ipk.fraunhofer.de/praxis-additive-fertigung)



© Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen  
und Konstruktionstechnik IPK, Berlin 2024

 Fraunhofer  
IPK



Industrieworkshop, 9.–10. April 2025

## Praxis der Additiven Fertigung: vom Pre- bis zum Postprocessing

**MEHR  
KÖNNEN  
2025**

Mit freundlicher Unterstützung von

**formnext**  
International exhibition and convention  
on the next generation of  
manufacturing technologies

# INDUSTRIEWORKSHOP

## Praxis der Additiven Fertigung: vom Pre- bis zum Postprocessing

Additive Fertigungsverfahren eröffnen Unternehmen grundlegend neue Gestaltungsspielräume für ihre Produkte. Die fortschreitende Industrialisierung additiver Prozesse ermöglicht es, hochkomplexe Geometrien in Serie zu fertigen. Aus unserer langjährigen Zusammenarbeit mit Industriepartnern wissen wir jedoch, dass in den seltensten Fällen Bauteile nach der Additiven Fertigung die hohen Anforderungen an Oberflächen und Formtoleranzen erfüllen. Um das volle Potenzial der additiven Wertschöpfungskette auszuschöpfen, muss der gesamte Prozess von der digitalen Produktentwicklung über die optimierte Fertigung bis hin zur effizienten Nachbearbeitung durchdacht und abgestimmt werden. Durch gezielte Anpassungen können bereits im Vorfeld Optimierungen vorgenommen werden, welche die Wettbewerbsfähigkeit der Additiven Fertigung erhöhen und die Grenzen der Gestaltungsfreiheit erweitern.

Der zweitägige Industrieworkshop »Praxis der Additiven Fertigung: vom Pre- bis zum Postprocessing« kombiniert fundiertes Forschungswissen mit praxisbezogenen Anwendungskennntnissen und gibt so Antworten auf gegenwärtige Fragestellungen. In interdisziplinären Fachvorträgen werden innovative Ansätze, State-of-the-Art-Technologien und neueste Trends diskutiert. Führungen und Live-Demonstrationen in unserem produktionstechnischen Versuchsfeld helfen, theoretisches Wissen in die Praxis zu überführen.

## PROGRAMM, 9. APRIL

**13:00 Begrüßung und Einleitung**  
Prof. Dr. h. c. Dr.-Ing. Eckart Uhlmann, Fraunhofer IPK

**13:15 Trends und Technologien der additiven Wertschöpfungskette**  
Prof. Dr. h. c. Dr.-Ing. Eckart Uhlmann, Fraunhofer IPK

### 13:45 Mittagspause

**14:30 The future is printed – Additive Manufacturing in rail & beyond**  
Stefanie Brickwede, Deutsche Bahn AG / Mobility goes Additive e.V.

**15:00 Synergien von Software und Additive Manufacturing: Innovationen für die Zukunft der Produktion**  
Ceren Altun, Siemens AG

**15:30 Charakterisierung von (inneren) Oberflächeneigenschaften in der additiven Fertigung mit synchrotronbasierter  $\mu$ CT**  
Bernhard Hesse, XPLORAYTION GmbH

### 16:00 Kaffeepause

**16:30 3D-Druck für Produktions- und Betriebsmittel: mit automatisierten Design-Prozessen den Hebel umlegen!**  
Felix Kochbeck, trinckle 3D GmbH

**17:00 Metallpulver als Einflussfaktor für die Bauteilqualität**  
Andreas Pelz, m4p

### 17:30 Kaffeepause

**17:45 Live-Demonstration im Versuchsfeld**  
Prof. Dr.-Ing. Julian Polte, Fraunhofer IPK

**19:15 Networking mit Abendessen**

## PROGRAMM, 10. APRIL

**09:00 Kontinuierliche Innovation als Treiber der Industrialisierung additiver Fertigung**  
Dr.-Ing. Tobias Todzy, Farsoon Europe GmbH

**09:30 Gesteigerte Verfügbarkeit von LPBF-Maschinen durch Anwendung von Konstruktionsprinzipien aus dem Werkzeugmaschinenbau**  
Friedemann Lell, DMG Mori Additive GmbH

### 10:00 Kaffeepause

**10:30 Lichtbogenbasierter 3D-Metalldruck im Werkzeugbau**  
Sebastian Recke, Gefertec GmbH

**11:00 State-of-the-Art-Sintersysteme für die Additive Fertigung von Metall- und Keramikbauteilen**  
Marcus Ortloff, XERION BERLIN LABORATORIES GmbH

**11:30 Maschinelle Supportentfernung, ready for production**  
Uwe Schulmeister und Patrick Meyer, toolcraft AG

### 12:00 Mittagspause

**13:00 Wettbewerbsfähige Lösungen für die Nachbearbeitung additiv gefertigter Bauteile**  
Luis Schumacher, OTEC

**13:30 Effiziente Prozessketten für die Innen- und Außenbearbeitung**  
Dr.-Ing. Christian Schmiedel, Fraunhofer IPK

**14:00 Schlussworte**  
Prof. Dr.-Ing. Julian Polte, Fraunhofer IPK

**14:30 Ende der Veranstaltung**

## ANMELDUNG

Ja, ich möchte am Industrieworkshop »Praxis der Additiven Fertigung: vom Pre- bis zum Postprocessing« vom 9.–10. April 2025 zum Beitrag von 250,- € bis zum 28. Februar 2025, danach 350,- € teilnehmen.

Name \* Vorname \* Titel

Firma / Institut \*

Position / Abteilung

Straße / Postfach \*

PLZ / Ort \*

USt-IdNr. (außer Privatpersonen oder Unternehmen ohne USt-IdNr.)\*

Buchungsnummer, falls erforderlich

Rechnungsadresse, falls abweichend

Rechnungs-E-Mail-Adresse, falls abweichend

Telefon \*

E-Mail \* \* Daten erforderlich

Datum, Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten vom Veranstalter elektronisch gespeichert und im Teilnehmerverzeichnis der Veranstaltung abgedruckt werden. Meine personenbezogenen Daten werden darüber hinaus vertraulich behandelt und im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen ausschließlich zur Veranstaltungsorganisation des Fraunhofer IPK sowie zur zukünftigen Information über Veranstaltungen des Instituts genutzt. Ich habe das Recht, meine Einwilligung zur Speicherung und Nutzung meiner Daten jederzeit zu widerrufen und der Zusendung von Informationsmaterial zu widersprechen.

